



Hochschule Fulda
University of Applied Sciences



An der Hochschule Fulda studieren knapp 10.000 Studierende in über 60 Bachelor- und Master-Studiengängen. In den 8 Fachbereichen lehren und forschen mehr als 160 Professor*innen. Die Hochschule Fulda zählt zu den forschungsstärksten Hochschulen für Angewandte Wissenschaften in Deutschland und besitzt das eigenständige Promotionsrecht. Insgesamt sind an der Hochschule Fulda ca. 750 Personen beschäftigt. Die Hochschule Fulda legt großen Wert auf eine qualitativ hochwertige Lehre und eine intensive Betreuung der Studierenden. Sie pflegt intensive Kontakte zu Partnereinrichtungen aus der Region und ist gleichzeitig stark international ausgerichtet. Die Hochschule Fulda bietet hervorragende Lern- und Arbeitsbedingungen auf einem attraktiven, modernen und zusammenhängenden Hochschulcampus.

An der Hochschule Fulda besetzen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Fachbereich Angewandte Informatik eine

Professur „Programmierung“ (BesGr W2)

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Vertretung des Gebiets der Programmierung in Lehre und Forschung
- Übernahme von Lehre in Modulen wie Datenstrukturen und Algorithmen, Web-Programmierung, App-Programmierung
- Vertretung anwendungsspezifischer Programmierausbildung, wie Entwicklung betrieblicher Anwendungssoftware oder Data Analytics
- Mitwirkung an der konzeptionellen Entwicklung der Programmierausbildung
- Aktive Beteiligung an der Weiterentwicklung des Fachbereichs

Ihr Profil:

- abgeschlossenes Informatikstudium oder informatiknahes Studium
- ausgewiesene praktische Entwicklungserfahrung in großen Softwareentwicklungsprojekten
- fundierte berufliche Erfahrungen und/oder nachweisbare Forschungsleistungen im Bereich der Programmierung
- eine über die Programmierung hinausgehende Spezialisierung, die die bestehenden Kompetenzen am Fachbereich mit Blick auf die angebotenen Bachelor- und Master-Studiengänge sinnvoll ergänzt
- Fähigkeit und Bereitschaft, englischsprachige Lehrveranstaltungen anzubieten, wird erwartet

Die Hochschule ist forschungsstark und unterstützt Forschungstätigkeiten in vielfältiger Weise. Eine gute Pflege von Kontakten zu Praxispartnern ist willkommen.

Die Hochschule vertritt ein Konzept der intensiven Betreuung der Studierenden sowie der Vernetzung in der Region und erwartet deshalb eine hohe Präsenz der Lehrenden an der Hochschule.

Voraussetzung für die Berufung sind nach §§ 61, 62 HHG

- eine qualifizierte Promotion,
- nachweislich pädagogische Eignung,
- besondere Leistungen bei Anwendung und Entwicklung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden in einer mindestens fünfjährigen beruflichen Praxis, davon mindestens drei Jahre außerhalb des Hochschulbereichs oder zusätzliche wissenschaftliche Leistungen.

Die Besetzung der Stelle erfolgt bei der ersten Berufung in der Regel gemäß § 61 Abs. 7 HHG im Beamtenverhältnis auf Probe. Die Probezeit beträgt drei Jahre. Die Stelle steht unbefristet zur Verfügung.



Hochschule Fulda
University of Applied Sciences



Menschen mit Behinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt. In der Gruppe der Professor*innen der Hochschule sind Frauen unterrepräsentiert. Der Frauenförderplan der Hochschule Fulda sieht hier eine Erhöhung des Frauenanteils vor. Bewerbungen von Frauen sind daher besonders erwünscht. Die Stelle ist grundsätzlich teilbar. Die Hochschule Fulda ist als familiengerechte Hochschule zertifiziert. Wir fördern die Vereinbarkeit von Beruf und Familie und bieten Ihnen Maßnahmen zur Gesundheitsförderung.

Ehrenamtliches Engagement wird in Hessen gefördert. Soweit Sie ehrenamtlich tätig sind, wird gebeten, dies in den Bewerbungsunterlagen anzugeben, wenn das Ehrenamt für die vorgesehene Tätigkeit förderlich ist.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis zum 27.05.2021 an den Präsidenten der Hochschule Fulda, gerne per E-Mail im PDF-Format (bewerbungen@hs-fulda.de). Für Rückfragen steht Ihnen Herr Prof. Dr. Jörg Kreiker (joerg.kreiker@informatik.hs-fulda.de) zur Verfügung.

